



## Änderungsantrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/03583**  
Datum: 23.11.2017  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Haupt, Ute  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	08.11.2017	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	12.12.2017	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	20.12.2017	öffentlich Entscheidung

**Betreff:** Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE und SPD zur Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2018 - Vorlage: VI/2017/03365 hier: Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

### Beschlussvorschlag:

Im Produkt 1.33101 – Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege – Transferaufwendungen – wird der Ansatz von 400.000 € auf 450.000 € erhöht.

Im Produkt 1.31220 Leistungen nach SGB II (Leistungen nach § 16 a SGB II) wird der Ansatz von 472.600 € auf 552.600 € erhöht.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt 1.11118 – Haushalt- und Finanzmanagement.

gez. Dr. Bodo Meerheim  
Vorsitzender der Fraktion  
**DIE LINKE**

gez. **Johannes Krause**  
Vorsitzender der **SPD-Fraktion**

A

**Begründung:**

Die Leistungen, die unter dem Produkt 1.31220 eingeordnet sind, sind pflichtige Leistungen der Kommune. Das Antragsvolumen der Vereine zeigt die erhöhten Bedarfe, aber auch Anpassungen an den Tariflohn.

Auch die Anträge der Träger der Wohlfahrtspflege zeigen den erhöhten Bedarf an unterschiedlichen Beratungsleistungen. Hervorzuheben sind hier u.a. Leistungen für die Integration von Flüchtlingen und für Senioren.



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

20.11.2017

**Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 24.11.2017**

**Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2018 – Vorlage VI/2017/03365**

**hier: Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

**Vorlagen-Nummer: VI/2017/03583**

**TOP: 3.5.3.3**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

**Begründung:**

Der Änderungsantrag ist aufgrund fehlender Deckung abzulehnen, da die im Haushaltsplanentwurf 2018 eingestellten Mittel im Produkt 1.11118 Haushalts- und Finanzmanagement vollumfänglich für die im Produkt 1.11118 definierten Aufgaben benötigt werden.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete